

Editorial

Mit ungetrübtem Blick

Der Arzt, der sich um die präzise Durchführung von Laboranalysen kümmert und derjenige, der die Bilder aus dem Kernspintomographen interpretiert, haben gemeinsam, dass sie wenig von dem Patienten wissen, um den es geht. Man kann argumentieren, das sei gut so, denn sie sollen ihre Befunde ja unbeeinflusst von irgendwelchen Verdachtsdiagnosen erheben. Eine solche wird allerdings meist mit der Anforderung mitgeliefert. Ob das gut ist oder nicht, prüfen für den Fall der bildgebenden Diagnostik T. Clement et al. (JAMA 292, 2004, 1602-1609).

Die Literatur-Analyse zeitigte ein beruhigendes Ergebnis: Die gängige Praxis, dem Interpreten die wichtigsten Daten über den Fall zu geben, kann beibehalten werden. Sein Blick wird nicht getrübt, sondern sogar geschärft.

Im Labor gibt es heutzutage nicht mehr viel zu interpretieren; die Ergebnisse kommen aus Automaten. Der Laborarzt entscheidet allerdings darüber, in welchen Einheiten sie mitgeteilt werden. Am Massachusetts General Hospital in Boston verwendet man konventionelle Einheiten und nicht SI, also z. B. für den Blutzucker mg/dl und nicht mmol/l, wie aus einer vielseitigen Tabelle im NEJM (351, 2004, 1548-1563) hervorgeht. Sollte diese Publikation ein Aufruf zur Vernunft sein – zur weltweiten Verwendung von Einheiten, die alle verstehen?

Dr. med. Wilfried Ehnert

Blut und Gefäße

TIA oder Minor Stroke: Risiko für Schlaganfall-Rezidiv höher als vermutet *BMJ* 11

Diabetes / Stoffwechsel

Fabry-Syndrom frühzeitig diagnostizieren *Lancet* 12
Welches Statin für Diabetiker und KHK-Patienten? *Symp.* 12
Übergewicht: Risiko mit Waage und Maßband abschätzen *Obes Res* 12
Pfaundler-Hurler-Syndrom: Nabelschnurblut-Transplantation erfolgreich *N Engl J Med* 14
Weniger nächtliche Hypos mit Insulin glargin bei Typ-2-Diabetes *Eur J Clin Invest* 14

Endokrinologie

Subklinische Schilddrüsen-Dysfunktion: Wann ist eine Therapie sinnvoll? *JAMA* 16
Akromegalie: Blockade des Wachstumshormon-Rezeptors aussichtsreich *Symp.* 16
Eine Parathyroidektomie ist durchaus nicht immer erforderlich! *N Engl J Med* 16

Herz / Kreislauf

Orphan Drug Status: ASS bei Polycythaemia vera *Symp.* 17
Gegen tödliche Arrhythmien: das Kalzium-Leck stopfen *N Engl J Med* 17
Herzinsuffizienz: Betablocker oder ACE-Hemmer – was zuerst? *Symp.* 17

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG 18

Onkologie

Neue Aspekte der Tumor-Angiogenese: veränderte Endothelzellen *N Engl J Med* 18
Stammzell-Transplantation: Bis zur vollen Rehabilitation können Jahre vergehen *JAMA* 18

Psychische Erkrankungen

Als Kind hyperaktiv und impulsiv: Aufmerksamkeitsdefizite bei Erwachsenen *Psychother Psych Med* 20
Gerontopsychiatrische Patienten: Sorgfalt bei Diagnose und Therapiewahl! *Symp.* 20
Infektionskomplikationen: Tics und Depressionen nach Streptokokken *Arch Dis Child* 20

Rheuma

Juvenile Arthritis: Rheumakinder regelmäßig zum Kieferorthopäden! *J Rheumatol* 22
Totale Knie-Endoprothese: Wie lange hält sie? *J Bone Joint Surg Am* 22
Arthrose, Arthritis, Gicht: Etoricoxib wirkt rasch und lang anhaltend *Symp.* 22